

STELLUNGNAHME 2016-07-032 öffentlich	Referat	Referat VIII
	Amt	Verkehrsmanagement und Geoinformation
	Amtsleiter/in	Herr Wegmann
	Telefon	3 05-2321
	Telefax	3 05-2330
	E-Mail	johannes.wegmann@ingolstadt.de
Datum	06.02.2017	

Gremium	Sitzung am (falls bekannt)
Bezirksausschuss VII-Etting	

Beratungsgegenstand

Verkehr in Etting

Stellungnahme der Verwaltung:

In der BZA-Sitzung vom 30.11.2016 wurden mehrere Verkehrsthemen angesprochen. Hierzu nehmen wir wie folgt Stellung:

Feldweg im Wohngebiet „Westerberg II“

Der Feldweg im Wohngebiet „Westerberg II“ wurde bereits vor drei Jahren von Seite der Manfred-Hochstatter-Straße mit einem Verbot für Kraftfahrzeuge mit dem Zusatz „Landwirtschaftlicher Verkehr frei“ beschildert. Wir schlagen eine analoge Beschilderung des Feldweges von Richtung der St.-Michael-Straße vor. Bitte teilen Sie uns mit, ob der Bezirksausschuss diesem Vorschlag zustimmt.

Geschwindigkeitsüberschreitungen im Riedmühlweg

In den Monaten November und Dezember 2016 fand in der Florian-Geyer-Straße im Abschnitt zwischen der Kipfenberger Straße und dem Riedmühlweg eine Gehwegsanierung statt. Wir gehen davon aus, dass diese Baumaßnahme ein erhöhtes Verkehrsaufkommen im Riedmühlweg verursacht hat und sich die Situation seit Beendigung der Bauarbeiten wieder gebessert hat.

Wir werden dennoch die Polizei bitten, Geschwindigkeitsmessungen im Riedmühlweg durchzuführen.

Poller am Sporthaiparkplatz

Weiterhin hat der Bezirksausschuss die Anbringung eines Pollers am Sportplatz angeregt. Die Verwaltung erachtet die Anbringung von Pollern am Parkplatz als nicht sinnvoll, da die Möglichkeit der Andienung des Parkplatzes sowohl von der Kipfenberger Straße als auch vom Retzbachweg erhalten bleiben soll.

Um Kfz-Fahrer, welche aus dem Parkplatz in den Retzbachweg einfahren, auf die dort bestehende Geschwindigkeitsreduzierung aufmerksam zu machen, werden wir Tempo 30-Schilder an den Parkplatzausfahrten anbringen.

Rechtswidrige Befahrung von Radwegen

Der Weg südlich des Retzbachweges, der von Kfz-Fahrern genutzt wird, ist als Privatweg und mit einem Verbot der Durchfahrt beschildert. Eine Sperrung dieses Weges ist nicht möglich, da die Durchfahrt für die anliegenden Grundstückseigentümer gewährleistet werden muss.

Um den verbotswidrigen Verkehr zu unterbinden, wird das Gartenamt von Seite der Kipfenberger Straße aus unmittelbar hinter dem Radweg absperren.

Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Parallelstraße der St.-Michael-Straße

Um das Bewusstsein der Kfz-Fahrer für Geschwindigkeitsüberschreitungen in der Parallelstraße der St.-Michael-Straße zu erhöhen, empfehlen wir die Aufstellung eines Geschwindigkeitsanzeigergerätes durch den Bezirksausschuss.

Im Übrigen dürfen wir darauf hinweisen, dass Kinder, die noch nicht in der Lage sind selbständig am Straßenverkehr teilzunehmen, durch eine Aufsichtsperson zu begleiten sind.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

gez.

Johannes Wegmann
Amtsleiter